

Leseprobe aus:

Micha Friemel  
Oma Erbse



Mehr Informationen zum Buch finden Sie auf  
[www.hanser-literaturverlage.de](http://www.hanser-literaturverlage.de)

© 2022 Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG, München

HANSER

Micha Friemel

Jacky Gleich

Oma Erbse

Für Caluk  
Für meine Kinder ...

Micha Friemel

Jacky Gleich

Oma  
Erbsen



Hanser

Oma liegt im Krankenhaus. Es geht ihr nicht gut.

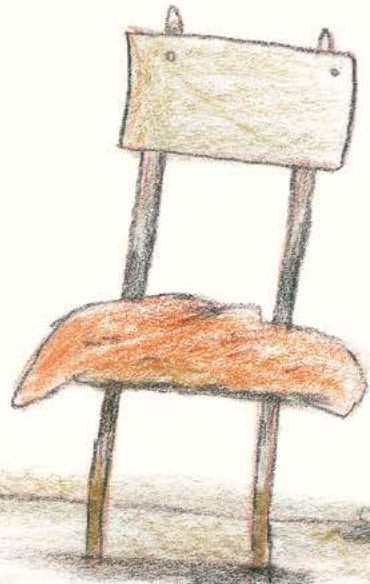
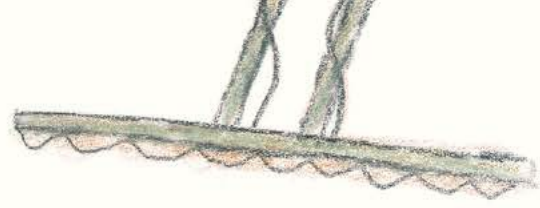
Leonor kuschelt sich an sie.

»Ich will nicht, dass du stirbst.«

»Wer redet denn hier von sterben«, sagt Oma.

»Ich bin topfit.«





Leonor klettert auf Omas Rollator und singt:

»Wir fahren übers Meer, übers Meer ...«

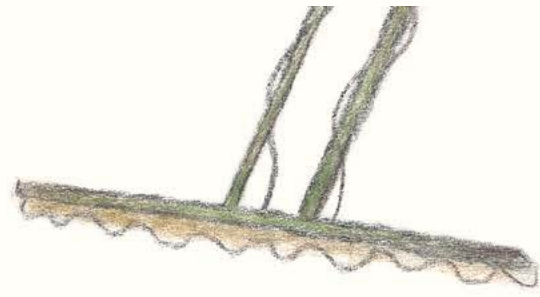
Leonor und Oma singen gerne Karaoke. Leonor rockt die Bühne.

Oma säuselt mehr im Hintergrund.

Mama tritt nah an Omas Bett. Sie macht dasselbe Gesicht wie gestern, als Leonor Löcher in Strümpfe geschnitten hat. »Sag Leonor die Wahrheit, sag ihr, wie schlecht es dir geht.«

»Pst!«, sagt Oma. »Nicht vor dem Kind.«





»Ich bin kein Kind«, schimpft Leonor. »Ich bin Piratin. Komm an Bord, Oma, die Segel sind gehisst!«

Mama hält Leonor die Jacke hin. »Komm, kleine Piratin, wir müssen gehen. Und lass das Schiff bitte hier. Vielleicht braucht Oma es noch.«

Leonor guckt unter Omas Tellerhaube. »Nicht schlecht«, sagt sie.  
»Echter Schiffsfraß!« Oma gibt Leonor einen Kuss.

